

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> FB 36/0100/WP18
Federführende Dienststelle: FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: FB 01 - Fachbereich Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung		Datum: 09.09.2021
		Verfasser/in: Frau Vankann
<b>Bürgerinnen- und Bürgerantrag auf Einrichtung einer CO<sub>2</sub>-Uhr in Aachen an einem Ort mit viel Publikumsverkehr</b>		
<b>Ziele:</b> Klimarelevanz nicht eindeutig		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
05.10.2021	Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, ein öffentliches Energie- und CO<sub>2</sub>-Monitoring auszuarbeiten inklusive einer Darstellung der Entwicklung der gesamtstädtischen CO<sub>2</sub>-Emissionen.

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):**

## Klimarelevanz

### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>Positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>Mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>Positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

## Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)

x	nicht
	nicht bekannt

## Erläuterungen:

Mit Datum vom 12.08.2021 ging ein Antrag gemäß §24 GO NRW eines Aachener Bürgers, auf Einrichtung einer CO<sub>2</sub> Uhr in Aachen, beim Bürgerforum ein. In dem Antrag wird angeregt, das global verbleibende Restbudget zur Einhaltung des bei der UN-Klimakonferenz in Paris beschlossenen Klimaschutzzieles anhand einer Uhr zu visualisieren und damit in der Aachener Öffentlichkeit für Klimaschutz zu sensibilisieren. Das Bürgerforum behandelte den Antrag am 7.9. mit dem einstimmigen Beschluss: „Zusätzlich zur Integration der Entwicklung der lokalen CO<sub>2</sub>-Emissionen in das geplante Energie-Monitoring, möge der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz die Installation einer Anzeige mit dem kommunalen CO<sub>2</sub>-Restbudget an einem öffentlichen Ort prüfen. Des Weiteren empfiehlt das Bürgerforum das Energie-Monitoring zeitnah verstärkt zu bewerben.“

Der Antrag inklusive Prüfauftrag wurde somit an den Fachausschuss verwiesen.

In Aachen wurde im Juni 2019 der Klimanotstand ausgerufen. Darauf folgend wurde das Integrierte Klimaschutzkonzept erarbeitet, das im August 2020 beschlossen wurde. Parallel dazu hat der Rat im Januar 2020 beschlossen, sich in Aachen an den Zielen von Paris zu orientieren und damit faktisch ab 2030 klimaneutral zu sein. Insgesamt bleibt Aachen ein Restbudget von 768.500 Tonnen CO<sub>2</sub> bis 2030.

Grundsätzlich wäre eine allgemeine CO<sub>2</sub>-Uhr, die nicht das globale, sondern das Aachen verbleibende Restbudget darstellen sollte, unkompliziert zu berechnen (unter Annahme eines linearen Absenkpfadens der Emissionen). Auf Stundenbasis ("UHR") müsste die Uhr ca. 8,7 Tonnen pro Stunde weniger anzeigen, eine Darstellung auf Tageswerten würde ca. 210 Tonnen pro Tag weniger bedeuten. Es würde einer kleinen Programmierung bedürfen, die im Sinne eines Count-Downs Daten visualisiert. Diese Darstellung würde allerdings nicht die Realität wiedergeben. Es wäre lediglich eine Visualisierung des städtischen Klimaschutzzieles unter Annahme eines linearen Verlaufs. Dies könnte an prominenter Stelle ausgestellt durchaus werbewirksam sein, wie z.B eine CO<sub>2</sub>-Uhr als Installation von Fridays for Future am historischen Gasometer in Berlin-Schöneberg, sowie die webbasierte Darstellung des MCC in Berlin <http://co2-uhr.de/>. In der Intention, Aussagekraft und Wirksamkeit vergleichbare Projekte sind auch die Schuldenuhr in Berlin oder das symbolische „Abschalten“ von Tihange an stark besuchten Stellen in Aachen. Eine Kosteneinschätzung kann aber an dieser Stelle nicht gegeben werden, weder für Programmieraufwand noch für Hardware an prominenter Stelle. Die Verwaltung wird versuchen bis zur Sitzung eine Größenordnung in Erfahrung zu bringen.

Die realistische Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Emissionen zeigt die Verwaltung regelmäßig im Rahmen ihrer jährlichen CO<sub>2</sub>-Bilanz auf. Im Herbst dieses Jahres wird voraussichtlich die CO<sub>2</sub>-Bilanz für 2020 vorliegen.

Außerdem arbeitet die Verwaltung zurzeit gemeinsam mit der Regionetz an der Darstellung von Energiedaten (Last und Erzeugung) im Netz, übrigens auf städtische Anregung für die gesamte Städteregion. Bislang sind im Rahmen des bestehenden Energiemonitorings lediglich die Verbrauchsdaten von Schulen, Kitas und Verwaltungsgebäuden im Viertelstundentakt online einsehbar ([www.aachen.de/e2watch.de](http://www.aachen.de/e2watch.de)). Analog bestehender Angebote wie dem Energiemonitor des Landkreises Regensburg (vgl. <https://www.bayernwerk.de/de/fuer-kommunen/energiemonitor.html>) und

<https://energiemonitor.bayernwerk.de/regensburg-landkreis> oder der Allgäuer Energielandschaft <https://stadtwerk.coneva.com/allgaeuer-energielandschaft/> ) wird auch die aktuelle Netzeinspeisesituation der erneuerbaren Energien, also die Netzdaten, sichtbar und kann bei entsprechender Verknüpfung mit einer Energie-App auf dem eigenen Handy abgelesen werden. Die möglichen Daten und deren Darstellungsweise werden derzeit sondiert. Die Verbräuche sollen über einen längeren Zeitraum rückwirkend angezeigt werden können. In diesem Zusammenhang ließe sich auch der Bezug zu den entsprechenden lokalen CO<sub>2</sub>-Emissionen einbinden. Der Vorteil wäre in diesem Fall eine Echtzeit-Abbildung. Im Vergleich dazu könnte auch die Zieldarstellung eingebunden werden. Realistisch ist ein Aachener Energie- und CO<sub>2</sub>-Monitor nicht vor Frühjahr 2022 umzusetzen. Die Kosten, die hierfür möglicherweise verwaltungsseitig aufzubringen sind, konnten noch nicht ermittelt werden.

Fazit: Die Verwaltung bindet das Anliegen der Darstellung der Entwicklung der städtischen CO<sub>2</sub>-Emissionen gemäß Bürger\*innenantrag in die Entwicklung des geplanten Energie- und CO<sub>2</sub>-Monitorings ein. Auf eine separate „Uhr“, die die Zielwerte abbildet, wird dagegen verzichtet.

**Anlage/n:**

Bürger\*innenantrag für eine CO<sub>2</sub>-Uhr in Aachen